

Ersparniskassen-Rechnungen von Herisau und Speicher

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Appenzellisches Monatsblatt**

Band (Jahr): **4 (1828)**

Heft 4

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ersparnißklassen-Rechnungen von Herisau und Speicher.

In Herisau betrug das vorjährige Guthaben der Anstalt 17273 fl. 36 fr.

Im Jahr 1827 wurde an Nachträgen eingeliefert 2202 fl. 57 fr.

An Einlagen neuer Theilnehmer 3849 - 52 -

6052 fl. 49 fr.

Hievon abgezogen die Rückzahlungen 3233 - 18 -

Bleibt ein Zuwachs von 2819 - 31 -

Das ganze Kapital beträgt demnach 20093 fl. 7 fr.

Hiezu die Zinse mit 643 - 33 -

Zusammen 20736 fl. 40 fr.

welche Summe die Anstalt an 340 Einleger schuldig ist.

Die Anstalt in Speicher war im Dez. 1826 an 334 Creditoren schuldig . . . 18235 fl. 4 fr.

Die Einlagen im J. 1827 beliefen sich auf 3351 - 6 -

Berechnete Zinse à 3½ und 4 Procent 660 - 38 -

22246 fl. 48 fr.

Dagegen wurde an 42 Theilnehmer zurückbezahlt 5658 - 40 -

Blieb am 31. Dez. 1827 16588 fl. 8 fr.